



Will ihren Titel verteidigen: Katja Kotzurek

Foto: privat

ASV Köln richtet 8. Deutsche Aerobic Meisterschaft in Müngersdorf aus

Vom Hausfrauen-Fitness-Spaß zum ernstzunehmenden Sport

KÖLN. Vor einigen Jahren noch von der Sportwelt als Freizeitbeschäftigung für gelangweilte Hausfrauen belächelt, zählt Aerobic heute zu den begehrten Kursangeboten selbst in traditionellen Vereinen, nachdem Fitness-Studios bewiesen hatten, welches Potential in der neuen Lust an der Bewegung liegt. Wie jede ernstzunehmende Sportart kürt inzwischen auch der Aerobicbereich regelmäßig seine nationalen Meister – am Wochenende bereits zum achten Mal. Zum zweiten Mal nach 1993 richtet der ASV Köln in Müngersdorf (Olympiaweg 3) die Wettkämpfe aus, gleichzeitig mit der 2. Offenen Kölner Meisterschaft. Rund 80 Teilnehmer erwartet der rheinische Leichtathletikclub an bei-

den Tagen.

Für Power, Stimmung und Wettkampf sorgt unter anderem am Samstag, 16. März, ab 16 Uhr die deutsche Meisterin von 1995, Katja Kotzurek. Als Titelverteidigerin, die selbst als sogenannter Instructor im ASV und seinen Partnerclubs tätig ist, kann sie sich auf lautstarke Unterstützung durch das heimische Publikum freuen. Nach den Qualifikationen lockt am Abend (21 Uhr) eine Party mit Buffet und Show (Eintritt 22 Mark).

Erholt und gestärkt ermitteln die Aktiven am Sonntagmorgen ab 10 Uhr ihre Kölner Meister im Damen- und Herreneinzel, bei den Paaren und Teams. Dabei kommt es weniger auf

eine tolle Figur à la Jane Fonda und ein schickes Outfit an. Ihre Augen richten die sieben überregionalen Juroren vielmehr auf Technik und Ausführung, Kraft, Flexibilität, Koordination und Präsentation. Für den 90minütigen Gruppenwettbewerb, der offen für Amateure ist, müssen die Teilnehmer ganz schön viel Puste mitbringen. Er gliedert sich in einen Warm up-, einen Lauf- und einen Bodenteil. Um 12.30 Uhr beginnen die Endausscheidungen um die deutschen Titel. *Infos und telefonische Kartenreservierung (die Karte zu 40 Mark gilt an beiden Tagen, Ermäßigung für Schüler und Studenten) sind unter ☎ 02 21/49 49 42 möglich.*

HELGA WÜRFEL-ELLMANN